

# Fachtag inklusive menschenrechte.

## »Menschenrechte inklusive!«

**Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in Bildung und Erziehung verwirklichen**  
– (wie) ist inklusive Praxis in bestehenden Strukturen möglich?

Forum, Vorträge und Themeninseln

mit

*Prof. Dr. Annedore Prengel, Prof. Dr. Matthias von Saldern, Anne Thiemann,  
Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Weiterbildung inklusive menschenrechte.,  
Fachkräften aus Kitas, Schule & sozialer Arbeit  
und Projekten zu inklusiver, menschenrechtsorientierter Pädagogik und demokratischer Bildung*

**Samstag | 12. Juni 2010 | 11:00 – 16:30 Uhr**

Aula der IGS Kaltenmoor | Graf-Schenk-von-Stauffenberg-Str.1 | 21337 Lüneburg

### Vorläufiges Programm

<b>11:00</b> Begrüßung & Beginn des Fachtages	<b>12:40</b> <b>Kleine Pause</b> • Zeit für kurzen Austausch Kaffee-Bar geöffnet
<b>11:10</b> <b>Forum</b> • Stände von TeilnehmerInnen der Weiterbildung »inklusive menschenrechte.« und von weiteren Trägern und Projekten im offenen Forum • Thesen und Gespräche zu Möglichkeiten inklusiver Praxis in bestehenden Strukturen Kaffee-Bar geöffnet	<b>13:00</b> »Bildungsdilemmata in der unvollendbaren Demokratie« Zur Bedeutung von Anerkennung und Missachtung für schulische und außerschulische Menschenrechtsbildung Prof. Dr. Annedore Prengel, Universität Potsdam
<b>11:50</b> »Wie wird Inklusion in der Schule möglich?« Handlungsspielräume für inklusive Kulturen, Strukturen und Praxen in der Schule Prof. Dr. Matthias v. Saldern, Leuphana Universität Lüneburg	<b>13:40</b> <b>Große Pause</b> • Austausch und Gespräche im Forum, • Themeninseln & Workshops mit den ReferentInnen, WeiterbildungsteilnehmerInnen von <b>inklusive menschenrechte.</b> und weiteren Akteuren aus inklusiver Pädagogik und Menschenrechtsbildung Getränke und Fingerfood an der Bar
<b>12:15</b> »Recht auf Teilhabe und Beteiligung von Kindesbeinen an« Alle Kinder haben ein Recht auf Bildung und das Recht, gehört zu werden in allen Belangen, die sie betreffen – ohne Altersbeschränkung oder sonstigen Unterschied wie Herkunft, Behinderung oder sozialer Status Anne Thiemann, Deutsches Institut für Menschenrechte	<b>15:30</b> <b>Playbacktheater</b> Aktion und Interaktion als Resumée
	<b>16:30</b> <b>Ende</b> des Fachtages

Detailliertes Programm folgt | Aktuelle Infos und Newsletter: [www.inklusive-menschenrechte.de](http://www.inklusive-menschenrechte.de)

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei – um Anmeldung wird gebeten | m: [info@inklusive-menschenrechte.de](mailto:info@inklusive-menschenrechte.de) | t: 04131 - 401117

Die Aula verfügt über einen rollstuhlgerechten Zugang. Bitte teilen Sie uns bis zum 02.06.2010 mit, ob Sie Gebärdensprachdolmetschen benötigen.

In Kooperation mit:

▶ Deutsches Institut für Menschenrechte | ▶ Netzwerk der unesco-projektschulen | ▶ Arbeitsstelle Schulentwicklung der Leuphana Universität Lüneburg

inklusive menschenrechte.

ein Projekt der Bildungsvereinigung ARBEIT UND LEBEN Niedersachsen Mitte gGmbH  
von August 2008 bis Juli 2010 gefördert vom Niedersächsischen Kultusministerium aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF)